

D DEUTSCH

1 WICHTIG

1.1 Wichtig

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig vor der Installation und vor dem Gebrauch und folgen Sie den Anweisungen für die Installation und dem elektrischen Anschluss; bewahren Sie diese Anweisungen mit dem Gerät für künftige Konsultationen auf.

Das Gerät muss entsprechend den örtlichen Vorschriften hinsichtlich der Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten entsorgt werden.



2 EINLEITUNG

2.1 Einleitung

EVX ist eine neue Reihe von digitalen Controllern für die Verwaltung von statischen und belüfteten Kühltheken.

Die Familie besteht aus den folgenden Modellen:

- **EVX201** - für die Verwaltung von statischen Kühltheken, mit einfacher HACCP-Funktion

- **EVX203, EVX204 und EVX205** - für die Verwaltung von belüfteten Kühltheken, mit einfacher HACCP-Funktion und Energy Saving-Funktion

- **EVX214 und EVX215** - für die Verwaltung von belüfteten Kühltheken, mit Uhr, fortgeschrittener HACCP-Funktion und Energy Saving-Funktion.

EVX201 verfügt über:

- 1 Messeingang (Zellfühler) für NTC-Fühler
- 1 digitaler Eingang (Mikroport)
- 1 digitaler Ausgang (Relais) für die Verwaltung des Kompressors (16 A @ 250 VAC); das Abtauen erfolgt durch Anhalten des Kompressors.

EVX203 verfügt über:

- 2 Messeingänge (Zellfühler und Verdampferfühler) für NTC-Sonde
- 1 digitaler Eingang (Mikroport)
- 3 digitale Ausgänge (Relais) für die Verwaltung des Kompressors (16 A @ 250 VAC), des Abtauens und des Verdampferlüfters; das Abtauen kann elektrisch oder mit Warmgas erfolgen.

EVX204 und EVX205 verfügen über:

- 4 Messeingänge (Zellfühler, Verdampferfühler und Kondensatorfühler) für NTC-Fühler
- 2 digitale Eingänge (Mikroport und Multifunktion)
- 4 digitale Ausgänge (Relais, 5 im EVX205) für die Verwaltung des Kompressors (30 A @ 250 VAC), des Abtauens, des Verdampferventilators, eines vierten und fünften Verbrauchers (konfigurierbar für das Licht der Zelle, Antibeschlag-Widerstände, Zusatz-, Alarmausgang, Widerstände der Tür, Verdampferventil oder Kondensatorlüfter); das Abtauen kann elektrischer Art oder mit Warmgas erfolgen.

EVX214 und EVX215 verfügen über:

- Real Time Clock
- 3 Messeingänge (Zellfühler, Verdampferfühler und Kondensatorfühler) für NTC-Fühler
- 2 digitale Eingänge (Mikroport und Multifunktion)
- 4 digitale Ausgänge (Relais, 5 im EVX215) für die Verwaltung des Kompressors (30 A @ 250 VAC), des Auftauens, des Verdampferventilators, eines vierten und fünften Verbrauchers (konfigurierbar für das Licht der Zelle, Antibeschlag-Widerstände, zusätzlicher Ausgang, Alarmausgang, Widerstände des Ports, Verdampferventil oder Kondensatorlüfter); das Abtauen kann elektrisch oder mit Warmgas erfolgen.

Die Modelle sind mit offener Karte ausgestattet; die Benutzerschnittstelle besteht aus einem kundenspezifischen 4-ziffrigen Display (mit Dezimalpunkt und Funktionssymbolen) und 6 Tasten (SET, UP, DOWN, ABTAUEN, ZUSATZ und ON/STAND-BY).

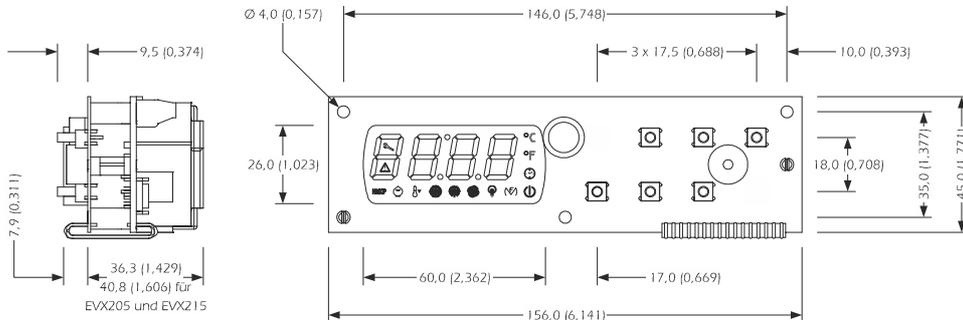
Die Installation ist für die Rückseite vorgesehen, mit M3 Stockschrauben.

Über den Programmierschlüssel EVKEY (separat zu bestellen) ist es möglich, den Upload und Download der Konfigurationsparameter durchzuführen; es ist außerdem möglich, die Steuerungen an das RICS-Überwachungssystem anzuschließen (über eine serielle Schnittstelle via TTL, mit MODBUS- Kommunikationsprotokoll).

3 ABMESSUNGEN UND INSTALLATION

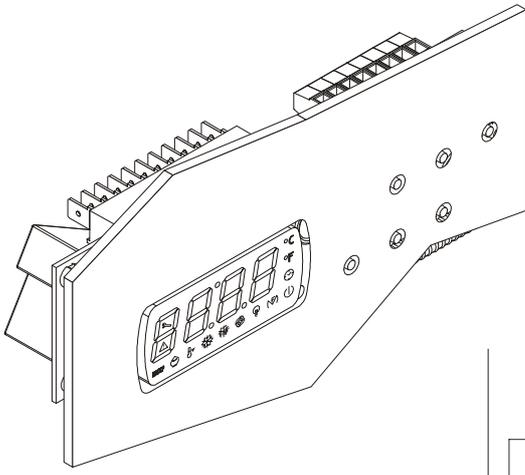
3.1 Abmessungen

Die Abmessungen sind in mm (in) ausgedrückt.



3.2 Installation

Auf der Rückseite, mit M3 Stockschrauben.



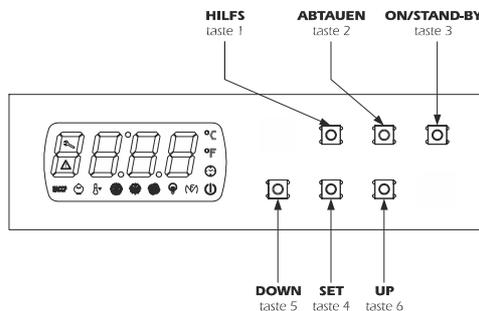
3.3 Hinweise für die Installation

- sicherstellen, dass die Betriebsbedingungen (Gebrauchstemperatur, Feuchtigkeit usw.) innerhalb der in den technischen Daten angegebenen Grenzwerte liegen
- installieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (Heizwiderstände, Warmluftauslässe usw.), Geräten mit starken Magneten (große Lautsprecher usw.), direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzten Orten, Regen, Feuchtigkeit, exzessivem Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen
- in Übereinstimmung mit den geltenden Sicherheitsvorschriften, ist der Schutz gegen jeglichen Kontakt mit elektrischen Teilen durch die ordnungsgemäße Installation des Gerätes zu gewährleisten; alle den Schutz gewährleisten Teile müssen so befestigt werden, dass sie nicht ohne die Hilfe eines Werkzeugs entfernt werden können.

4 BENUTZERSCHNITTSTELLE

4.1 Überblick

Die Benutzeroberfläche besteht aus einem benutzerdefinierten 4-ziffrigen Display (mit Dezimalpunkt und Funktionssymbolen) und 6 Tasten (SET, UP, DOWN, ABTAUEN, ZUSATZ und ON/STAND-BY).



Es existieren die folgenden Betriebszustände:

- der Status "on" (das Gerät ist stromversorgt und eingeschaltet: die Regler können eingeschaltet werden)
- der Status "Stand-by" (das Gerät ist stromversorgt, aber via Software ausgeschaltet: die Regler sind sind ausgeschaltet; die Möglichkeit, das Licht der Zelle oder den Zusatzausgang manuell anzuschalten/ auszuschalten, hängt vom Parameter u2 ab)
- der Status "off" (das Gerät ist nicht stromversorgt).

Nachfolgend wird mit dem Begriff "Einschaltung" der Übergang vom Stand-by-Status zum on-Status verstanden; mit dem Begriff "Ausschaltung" wird der Übergang vom On-Status zum Standby-Status verstanden.

Beim Einschalten schlägt das Gerät wieder den Zustand vor, in dem es sich in dem Moment, in dem die Stromversorgung unterbrochen worden ist, befand.

4.2 Manuelle Einschaltung/Ausschaltung des Gerätes

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **ON/STAND-BY** für 2 s gedrückt halten: die on-/Stand-by-LED wird sich einschalten/ ausschalten.

Für EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:

Über den Multifunktionseingang ist es außerdem möglich, das Gerät aus der Ferne einzuschalten/auszuschalten.

4.3 Das Display

Wenn das Gerät angeschaltet ist, wird das Display während des normalen Betriebs die Temperatur der Zelle anzeigen, außer während des Abtauens, wenn das Gerät die mit dem Parameter d6 eingestellte Temperatur anzeigt. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird das Display ausgeschaltet werden.

4.4 Anzeige der Temperatur des Verdampfers (außer EVX201)

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt und keinerlei Prozedur im Gange ist
 - die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "Pb2" auszuwählen
 - die Taste **SET** drücken und loslassen.
- Um die Prozedur zu verlassen:
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 60 s nicht operieren
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken und loslassen.
- Wenn der Verdampferfühler abwesend ist (Parameter P3 = 0), wird das Label "Pb2" nicht angezeigt werden.

4.5 Anzeige der Temperatur des Kondensators (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt und keinerlei Prozedur im Gange ist
 - die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken, um "Pb3" auszuwählen
 - die Taste **SET** drücken und loslassen.
- Um die Prozedur zu verlassen:
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 60 s nicht operieren
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken und loslassen.
- Wenn der Kondensatorfühler abwesend ist (Parameter P4 = 0), wird das Label "Pb3" nicht angezeigt werden.

4.6 Aktivierung/Deaktivierung der Overcooling-Funktion

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist, dass keinerlei Prozedur im Gange ist und dass nicht das Abtauen, das Abtropfen oder der Stillstand des Verdampfers (diese letzten beiden mit Ausnahme von EVX201) im Gange sind
- die Taste **UP** für 4 s gedrückt halten: die Overcooling-LED wird sich anschalten.

Während der Overcooling-Funktion wird sich der Betriebssollwert um die mit dem Parameter r5 eingestellte Temperatur verringern; die Funktion beansprucht die mit dem Parameter r6 eingestellte Zeit. Während der Overcooling-Funktion wird das Abtauen niemals aktiviert; falls die Abtauintervall abläuft, wenn die Funktion im Gange ist, wird das Abtauen am Ende der Funktion aktiviert werden.

4.7 Manuelle Aktivierung des Abtauens

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist, dass keinerlei Prozedur im Gange ist und die Overcooling-Funktion nicht im Gange ist
- die Taste **ABTAUEN** für 4 s gedrückt halten.

Für EVX203, EVX204, EVX214, EVX215, EVX205 und EVX215:

Wenn die Funktion des Verdampferfühlers diejenige eines Abtaufühlers ist (Parameter P3 = 1) und bei der Aktivierung des Abtauens die Verdampfertemperatur über der durch den Parameter d2 festgelegten Temperatur liegt, wird das Abtauen nicht aktiviert werden.

4.8 Betrieb für niedrigen oder hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil (außer EVX201 und vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

Während des Betriebs für niedrigen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil, wird der Verdampferlüfter eingeschaltet werden, wenn der Kompressor eingeschaltet ist, und wird in Zyklusmodus eingeschaltet werden, wenn der Kompressor ausgeschaltet ist (der Parameter F4 legt die Dauer der Ausschaltung des Ventilators und der Parameter F5 die der Einschaltung fest).

Während des Betriebs für hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil, ist der Verdampferlüfter immer eingeschaltet.

4.8.1 Manuelle Aktivierung des Betriebs für niedrigen oder hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil (außer EVX201 und vorausgesetzt, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **SET** und die Taste **UP** für 4 s gedrückt halten: Das Display wird für 10 s "rhL" (Betrieb für niedrigen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil) oder "rhH" (Betrieb für hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil) anzeigen.

Zur vorzeitigen Wiederherstellung der normalen Anzeige:

- eine Taste drücken.
- Es ist außerdem möglich, den Betrieb für niedrigen oder hohen Luftfeuchtigkeitsanteil über den Parameter F6 zu aktivieren.

Wenn der Parameter F0 nicht auf 5 eingestellt ist, wird das Drücken der Taste **SET** und der Taste **UP** die Anzeige des Hinweises " - - - " für 1 veranlassen.

4.8.2 Erlernen der sich im Gang befindenden Betriebsart (für niedrigen oder hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil, mit Ausnahme von EVX201 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter F0 auf 5 eingestellt ist)

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **SET** und die Taste **UP** drücken und loslassen: das Display wird für 10 s "rhL" (Betrieb für niedrigen Luftfeuchtigkeitsanteil) oder "rhH" (Betrieb für hohen Luftfeuchtigkeitsanteil) anzeigen.

Zur vorzeitigen Wiederherstellung der normalen Anzeige:

- eine Taste drücken.

Wenn der Parameter F0 nicht auf 5 eingestellt ist, veranlasst das Drücken der Taste **SET** und der Taste **UP**:

- die Anzeige des Hinweises " - - - " für 1 s, wenn die Tastatur nicht gesperrt ist
- die Anzeige des Labels "Loc" für 1 s, wenn die Tastatur gesperrt ist.

4.9 Manuelle Einschaltung/Ausschaltung des Lichts der Zelle (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 0 eingestellt ist/sind)

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **ZUSATZ** drücken und loslassen: Das LED-Licht wird sich einschalten/auszuschalten.

Über den Mikroporteingang ist es außerdem möglich, das Licht der Zelle aus der Ferne ein-/ auszuschalten; siehe auch den Parameter u2.

Wenn der Parameter u1 auf 0 eingestellt ist (oder der vom vierten Ausgang verwaltete Verbraucher das Zellight ist) und der Parameter u11 auf 2 eingestellt ist (oder der vom fünften Ausgang verwaltete Verbraucher der Zusatzausgang ist), wird das Drücken der Taste **ZUSATZ** für 2 Sekunden die Einschaltung/Ausschaltung der Multifunktions-LED und des Zusatzausganges veranlassen.

4.10 Einschaltung der Antibeschlag-Widerstände (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 1 eingestellt ist/sind)

- sicherstellen, dass das Gerät eingeschaltet und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die **ZUSATZ**-Taste für 2 s gedrückt halten: die Multifunktions-LED wird aufleuchten und die Widerstände werden eingeschaltet werden, beide für den mit dem Parameter u6 festgelegten Zeitraum.

Es ist nicht erlaubt, die Antibeschlag-Widerstände manuell auszuschalten (oder vor Ablauf der mit dem Parameter u6 festgelegten Zeit).

4.11 Manuelle Einschaltung/Ausschaltung des Zusatzausgangs (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 2 eingestellt ist/sind)

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die **ZUSATZ**-Taste drücken und loslassen.

Über den Multifunktionseingang ist es außerdem möglich, den Zusatzausgang aus der Ferne einzuschalten/auszuschalten.

Wenn der Parameter u1 auf 2 eingestellt ist (oder der vom vierten Ausgang verwaltete Verbraucher der Zusatzausgang ist) und der Parameter u11 auf 0 eingestellt ist (oder der vom fünften Ausgang verwaltete Verbraucher das Zellight ist), wird das Drücken der **ZUSATZ**-Taste für 2 Sekunden die Einschaltung/Ausschaltung der Zellight-LED und des Zellightes veranlassen.

Wenn der Zusatzausgang manuell eingeschaltet wurde, wird es erlaubt sein, ihn in der gleichen Weise auszuschalten (analog wird es, wenn der Zusatzausgang aus der Ferne eingeschaltet wurde, erlaubt sein, ihn in der gleichen Weise auszuschalten); siehe auch den Parameter u2.

4.12 Energy Saving (außer EVX201)

Während der Energy Saving-Funktion, wird der Betriebsollwert um die mit dem Parameter r4 eingestellte Temperatur erhöht und der Verdampferlüfter in Zyklusmodus eingeschaltet, unter der Voraussetzung, dass der Parameter F0 auf 1 oder 2 eingestellt ist (der Parameter F13 legt die Dauer der Ausschaltung des Lüfters und der Parameter F14 diejenige der Einschaltung fest).

Nachdem die mit dem Parameter I10, in Abwesenheit der Aktivierungen des Mikroporteinganges, eingestellte Zeit abgelaufen ist (nachdem die Zelltemperatur den Betriebsollwert erreicht hat), wird die Energy Saving-Funktion automatisch aktiviert (solange, bis der Eingang erneut aktiviert wird).

4.12.1 Aktivierung/Deaktivierung der Energy Saving-Funktion mit Wirkung allein auf den Kompressor (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)

Über den Multifunktionseingang ist auch möglich, die Energy Saving-Funktion aus der Ferne zu aktivieren/deaktivieren.

Die Energy Saving-Funktion kann auch in Echtzeit aktiviert werden, zur mit dem Parameter HE1 festgelegten Zeit; in diesem Falle dauert die Funktion die mit dem Parameter HE2 festgelegte Zeit an.

4.13 Sperre/Freigabe der Tastatur

Um die Tastatur zu sperren:

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** und die Taste **ON/STAND-BY** für 1 s gedrückt halten: das Display wird für 1 s "Loc" anzeigen.

Wenn die Tastatur gesperrt ist, wird es nicht erlaubt sein:

- das Gerät manuell ein-/auszuschalten
- die Temperatur des Verdampfers (mit der im Abschnitt 4.4 dargestellten Prozedur) anzuzeigen
- die Temperatur des Kondensators (mit der im Abschnitt 4.5 dargestellten Prozedur) anzuzeigen
- die Overcooling-Funktion zu aktivieren/deaktivieren
- das Abtauen manuell zu aktivieren
- den Betrieb für niedrigen oder hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil zu aktivieren und seine Betriebsart zu erlernen
- den Zusatzausgang manuell einzuschalten/auszuschalten
- die Informationen bezüglich der HACCP-Alarme anzuzeigen
- die Liste der HACCP-Alarme zu löschen
- das Datum und die Uhrzeit zu löschen
- den Betriebsollwert zu ändern (mit der im Abschnitt 5.2 aufgeführten Temperatur)
- die Betriebsstunden des Kompressors anzuzeigen
- die Betriebsstunden des Kompressors zu löschen.

Diese Vorgänge veranlassen die Anzeige des Labels "Loc" für 1 s.

Um die Tastatur freizugeben:

- die Taste **DOWN** und die Taste **ON/STAND-BY** für 1 s gedrückt halten: das Display wird für 1 s "UnL" anzeigen.

4.14 Abschaltung des Summers

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- eine Taste drücken (das erstmalige Drücken der Taste veranlasst nicht die verbundene Wirkung)

Für EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:

Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 gesetzt ist und der Parameter u4 auf 1 gesetzt ist, wird das Drücken der Taste auch die Deaktivierung des Alarmausganges veranlassen.

Wenn der Parameter u9 auf 0 eingestellt ist, wird der Summer nicht aktiviert sein.

5 EINSTELLUNGEN

5.1 Einstellung des realen Tages und der realen Uhrzeit (nur EVX214 und EVX215)

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "rtc" auszuwählen.

Um das Jahr zu ändern:

- die Taste **SET** drücken und loslassen: das Display wird "yy" anzeigen, gefolgt von den letzten beiden Ziffern des Jahres, und die Uhr-LED wird aufblenden

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen.

Um den Monat zu ändern:

- die Taste **SET** während der Änderung des Jahres drücken und loslassen: das Display wird "nn" anzeigen, gefolgt von den zwei Ziffern des Monats

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen.

Um den Tag des Monats zu ändern:

- die Taste **SET** während der Änderung des Monats drücken und loslassen: das Display wird "dd" anzeigen, gefolgt von den zwei Ziffern des Tages

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen.

Um die Uhrzeit zu ändern:

- die Taste **SET** während der Änderung des Tages des Monats drücken und loslassen: das Display wird "hh" anzeigen, gefolgt von den zwei Ziffern der Uhrzeit

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen.

Die Zeit wird im 24 h-Format angezeigt.

Um die Minuten zu ändern:

- die Taste **SET** während der Änderung der Uhrzeit drücken und loslassen: das Display wird "nn" anzeigen, gefolgt von den beiden Ziffern der Minuten

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren: Die Uhr-LED wird sich ausschalten.

Um die Prozedur zu verlassen:

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken oder loslassen.

5.2 Einstellung des Betriebsollwertes

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt und keinerlei Prozedur

im Gange ist

- die Taste **SET** drücken und loslassen: die Kompressor-LED wird aufblenden
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken; siehe auch die Parameter r1, r2 und r3
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren: die Kompressor-LED wird sich ausschalten, hiernach wird das Gerät die Prozedur verlassen.

Um die Prozedur vorzeitig zu verlassen:

- für 15 s nicht operieren (eventuelle Änderungen werden gespeichert werden).

Es ist außerdem möglich, den Betriebsollwert über den Parameter SP zu ändern.

5.3 Einstellung der Konfigurationsparameter

Um auf die Prozedur zuzugreifen:

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **UP** und die Taste **DOWN** für 4 s gedrückt halten: das Display wird "PA" anzeigen
- die Taste **SET** drücken und loslassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen, um "-19" einzustellen
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** für 4 s drücken: das Display wird "SP" anzeigen.

Um einen Parameter auszuwählen:

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen.

Um einen Parameter zu ändern:

- die Taste **SET** drücken und loslassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren.

Um die Prozedur zu verlassen:

- die Taste **UP** und die Taste **DOWN** für 4 s gedrückt halten oder für 60 s nicht operieren (eventuelle Änderungen werden gespeichert werden).

Die Versorgung des Gerätes nach der Änderung der Parameter unterbrechen.

5.4 Wiederherstellung der Werkseinstellungen

Um auf die Prozedur zuzugreifen:

- sicherstellen, dass keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** für 4 s gedrückt halten: das Display wird "PA" anzeigen
- die Taste **SET** drücken und loslassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen, um "149" einzustellen
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** für 4 s gedrückt halten: das Display wird "dEF" anzeigen

- die Taste **SET** drücken und loslassen

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen, um "1" einzustellen

- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren: das Display wird für 4 s "dEF" aufblendend anzeigen, wonach das Gerät die Prozedur verlassen wird

- die Versorgung des Gerätes unterbrechen.

Um die Prozedur vorzeitig zu verlassen:

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** für 4 s gedrückt halten (oder bevor Sie "1" einstellen: die Wiederherstellung wird nicht durchgeführt werden).

Sicherstellen, dass die Werkseinstellungen geeignet sind (siehe das Kapitel 12).

6 HACCP-FUNKTION

6.1 Überblick

Für EVX201, EVX203, EVX204 und EVX205:

Das Gerät ist in der Lage, bis zu 3 HACCP-Alarme zu speichern. Das Gerät liefert die folgenden Informationen:

- der kritische Wert
- die Dauer des Alarms (von 1 min bis 99 h und 59 min, partiell, wenn der Alarm im Gange ist).

CODE	ALARMART (KRITISCHER WERT)
AL	Alarm Mindesttemperatur (die niedrigste Temperatur der Zelle während jeglichen Alarms dieser Art)
AH	Alarm Höchsttemperatur (die höchste Temperatur der Zelle während jeglichen Alarms dieser Art)
id	Alarm Mikroporteingang (die höchste Temperatur der Zelle während jeglichen Alarms dieser Art; siehe auch den Parameter i4)

Hinweise:

- die Codes werden in der in der Tabelle aufgeführten Reihenfolge angezeigt
- das Gerät speichert den Alarm der Mindesttemperatur und den Alarm der Höchsttemperatur, unter der Voraussetzung, dass die dem Alarm zugeordnete Temperatur derjenigen der Zelle entspricht (Parameter A0 = 0)
- das Gerät aktualisiert die Informationen zum Alarm, unter der Voraussetzung, dass der kritische Wert des neuen Alarms kritischer als der sich im Speicher befindende ist oder vorausgesetzt, dass die Informationen bereits angezeigt wurden
- wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird keinerlei Alarm gespeichert werden.

Wenn die Ursache, die den Alarm verursacht hat, nicht mehr vorhanden ist, stellt das Display wieder den normalen Betrieb her.

Das HACCP-LED liefert Informationen hinsichtlich des Status des Speichers der HACCP-Alarme; siehe den Abschnitt 8.1.

Für EVX214 und EVX215:

Das Gerät ist in der Lage, bis zu 9 HACCP-Alarme zu speichern, wonach der jüngste Alarm den älteren überschreibt.

Das Gerät liefert die folgenden Informationen:

- der kritische Wert
- das Datum und die Uhrzeit des Auftretens des Alarms
- die Dauer des Alarms (von 1 min bis 99 h und 59 min, partiell, wenn der Alarm im Gange ist).

CODE	ALARMART (KRITISCHER WERT)
AL	Alarm Mindesttemperatur (die niedrigste Temperatur der Zelle während des Alarms)
AH	Alarm Höchsttemperatur (die höchste Temperatur der Zelle während des Alarms)
id	Alarm Mikroporteingang (die höchste Temperatur der Zelle während des Alarms); siehe auch den Parameter i4
PF	Alarm Unterbrechung der Versorgung (die Temperatur der Zelle bei Wiederherstellung der Versorgung); siehe auch die Parameter A10 und A12

Hinweise:

- das Gerät speichert den Alarm der Mindesttemperatur und den Alarm der Höchsttemperatur, unter der Voraussetzung, dass die dem Alarm zugeordnete Temperatur derjenigen der Zelleentspricht (Parameter A0 = 0)
- um zu vermeiden, wiederholt Stromausfallalarme zu speichern, die Stromversorgung abschalten, wenn das Gerät ausgeschaltet ist
- wenn der Stromausfallalarm solange dauert, dass er den Uhrfehler (Code "RTC") veranlasst, wird das Gerät niemals Informationen bezüglich der Dauer des Alarms liefern
- wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird keinerlei Alarm angezeigt werden.

Wenn die Ursache, die den Alarm veranlasst hat, nicht mehr besteht, stellt das Display wieder den normalen Betrieb her, mit Ausnahme des Stromausfallalarms (Code "PF") der die manuelle Wiederherstellung der normalen Anzeige erfordert.

Um manuell die normale Anzeige wiederherzustellen:

- eine Taste drücken.

Wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 gestellt ist/sind, wird das Drücken der Taste auch die Deaktivierung des Alarmausganges veranlassen.

Die HACCP-LED liefert Informationen hinsichtlich des Status des Speichers der HACCP-Alarme; siehe den Abschnitt 8.1.

6.2 Anzeige der Informationen bezüglich der HACCP-Alarme

Für EVX201, EVX203, EVX204 und EVX205:

Um auf die Prozedur zuzugreifen:

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "LS" auszuwählen
- die Taste **SET** drücken oder loslassen: das Display wird einen der in der Tabelle des Abschnittes 6.1 aufgeführten Code anzeigen.

Um einen Alarm auszuwählen:

- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen (zum Beispiel, um "AH" auszuwählen).

Um die Informationen bezüglich der Alarme anzuzeigen:

- die Taste **SET** drücken: Die HACCP-LED hört auf, aufzublinken, um dauerhaft eingeschaltet zu bleiben und das Display wird nacheinander die folgenden Informationen anzeigen (zum Beispiel):

INFOR.	BEDEUTUNG
8,0	der kritische Wert beträgt 8,0 °C/8 °F
dur	das Display zeigt gerade die Alarmdauer an
h01	der Alarm hat 1 h gedauert (fährt fort...)
n15	der Alarm hat 1 h und 15 min gedauert
AH	der Alarm ausgewählt

das Display zeigt jede Information für 1 s an.

Um die Informationsabfolge zu verlassen:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken und loslassen: das Display wird den ausgewählten Alarm anzeigen (im Beispiel "AH").

Um die Prozedur zu verlassen:

- die Informationsabfolge verlassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Informationsabfolge verlassen
- die Taste **ON/STAND-BY** drücken oder loslassen.

Wenn das Gerät keinerlei Alarm im Speicher hat, wird das Label "LS" nicht angezeigt werden.

Für EVX214 und EVX215:

Um auf die Prozedur zuzugreifen:

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "LS" auszuwählen
- die Taste **SET**: drücken und loslassen: das Display wird den letzten Alarmcode anzeigen (oder einen der in der Tabelle des Abschnittes 6.1 aufgeführten Codes, gefolgt von der Zahl "1"; je höher die Zahl ist, die nach dem Alarmcode steht, desto älter ist der Alarm).

Um einen Alarm auszuwählen:

- die **UP**- oder **DOWN**-Taste drücken und loslassen (zum Beispiel, um "AH3" auszuwählen).

Um die Informationen bezüglich der Alarme anzuzeigen:

- die Taste **SET** drücken und loslassen: die HACCP-LED hört auf, aufzublinken, um dauerhaft eingeschaltet zu bleiben und das Display wird nacheinander die folgenden Informationen anzeigen (zum Beispiel):

INFOR.	BEDEUTUNG
8,0	der kritische Wert beträgt 8,0 °C/8 °F
StA	das Display zeigt gerade Datum und Uhrzeit des Auftretens des Alarms an

y09	der Alarm ist 2009 aufgetreten (fährt fort...)
n03	der Alarm ist im Monat März aufgetreten (fährt fort...)
d26	der Alarm ist am 26. März 2009 aufgetreten
h16	der Alarm ist um 16:00 aufgetreten (fährt fort...)
n30	der Alarm ist um 16:30 aufgetreten
dur	das Display zeigt gerade die Alarmdauer an
h01	der Alarm hat 1 h gedauert (fährt fort...)
n15	der Alarm hat 1 h und 15 min gedauert
AH3	der Alarm ausgewählt

das Display zeigt jede Information für 1 s an.

Um die Informationsabfolge zu verlassen:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken und loslassen: das Display wird den ausgewählten Alarm anzeigen (im Beispiel "AH3").

Um die Prozedur zu verlassen:

- die Informationsabfolge verlassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Informationsabfolge verlassen
- die Taste **ON/STAND-BY** drücken oder loslassen.

Wenn das Gerät keinerlei Alarm im Speicher hat, wird das Label "LS" nicht angezeigt werden.

6.3 Löschung der Liste der HACCP-Alarme

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "rLS" auszuwählen
- die Taste **SET** drücken und loslassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen, um "149" einzustellen
- die **SET**-Taste drücken und loslassen oder für 15 s nicht operieren: das Display zeigt für 4 s " - - - - " aufblenden an und die HACCP-LED wird sich ausschalten, wonach das Gerät die Prozedur verlassen wird. Wenn das Gerät keinerlei Alarm im Speicher hat, wird das Label "rLS" nicht angezeigt werden.

7 ZÄHLUNG DER BETRIEBSSTUNDEN DES KOMPRESSORS (AUSSER EVX201)

7.1 Überblick

Das Gerät ist in der Lage, bis zu 9.999 Betriebsstunden des Kompressors zu speichern, dann leuchtet die Zahl "9999" auf.

7.2 Anzeige der Betriebsstunden des Kompressors

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht gesperrt ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
 - die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken, um "CH" auszuwählen
 - die Taste **SET** drücken und loslassen.
- Um die Prozedur zu verlassen:
- die Taste **SET** drücken oder für 60 s nicht operieren
 - die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, bis das Display die Zelltemperatur anzeigt oder für 60 s nicht operieren.

Oder:

- die Taste **ON/STAND-BY** drücken oder loslassen.

7.3 Löschung der Betriebsstunden des Kompressors

- sicherstellen, dass die Tastatur nicht blockiert ist und keinerlei Prozedur im Gange ist
- die Taste **DOWN** für 1 s gedrückt halten: das Display wird das erste verfügbare Label anzeigen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** drücken und loslassen, um "rCH" auszuwählen
- die Taste **SET** drücken und loslassen
- die Taste **UP** oder die Taste **DOWN** innerhalb von 15 s drücken und loslassen, um "149" einzustellen
- die Taste **SET** drücken und loslassen oder für 15 s nicht betreiben: das Display zeigt für 4 s " - - - - " aufblendend an, wonach das Gerät das Prozedur verlassen wird.

8 SIGNALISIERUNGEN UND HINWEISE

8.1 Signalisierungen

LED	BEDEUTUNG
	Kompressor-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird der Kompressor eingeschaltet sein wenn sie blinkt: <ul style="list-style-type: none"> die Änderung des Betriebssollwertes wird im Gang sein (mit der im Abschnitt 5.2 aufgeführten Prozedur) eine Absicherung des Kompressors wird im Gang sein: - Parameter C0, C1, C2 - Parameter i7 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)
	Abtauen-LED wenn sie eingeschaltet ist: <ul style="list-style-type: none"> wird das Abtauen im Gang sein das Vortropfen wird im Gang sein - Parameter d16 (außer EVX201) wenn sie blinkt: <ul style="list-style-type: none"> das Abtauen wird verlangt werden, aber es wird eine Absicherung des Kompressors im Gange sein: - Parameter C0, C1 und C2 (außer EVX201) das Abtropfen wird im Gange sein: - Parameter d7 (außer EVX201) die Erwärmung des Kühlmittels wird im Gange sein: - Parameter d15 (außer EVX201)

	Verdampferlüfter-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird der Verdampferlüfter eingeschaltet sein (außer EVX201) wenn sie aufleuchtet, wird der Stillstand des Verdampferlüfters im Gange sein - Parameter F3 (außer EVX201)]
	Zelllicht-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird das Zelllicht manuell eingeschaltet worden sein (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 0 gesetzt ist/sind) wenn sie aufblendet, wird das Zelllicht aus der Ferne eingeschaltet worden sein: - Parameter i0 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 0 eingestellt worden ist/sind)
	Wartungs-LED wenn sie eingeschaltet ist: <ul style="list-style-type: none"> die Antibeschlag-Widerstände werden eingeschaltet werden (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 2 eingestellt ist/sind) der Zusatzausgang wird manuell eingeschaltet worden sein (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 2 gestellt ist) der Widerstände des Ports werden eingeschaltet (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 4 gestellt ist/sind) das Verdampferventil wird aktiviert (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 5 eingestellt ist/sind) der Kondensatorlüfter wird eingeschaltet werden (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 gestellt ist/sind) wenn sie aufblendet: <ul style="list-style-type: none"> der Zusatzausgang wird aus der Ferne eingeschaltet worden sein: - Parameter i5 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 2 eingestellt ist/sind) die Ausschaltung des Kondensatorlüfters wird im Gang sein: - Parameter F12 (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215 und unter der Voraussetzung, dass der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist/sind)
	Uhr-LED wenn sie blinkt, wird die Änderung des realen Tages und der realen Uhrzeit im Gang sein (nur EVX214 und EVX215)
HACCP	LED HACCP wenn sie eingeschaltet ist, werden nicht alle Informationen bezüglich der HACCP-Alarme angezeigt werden wenn sie aufblendet, wird das Gerät mindestens einen neuen HACCP-Alarm gespeichert haben wenn sie ausgeschaltet ist, werden alle Informationen zu den HACCP-Alarmen angezeigt oder die Liste der HACCP-Alarme gelöscht worden sein
	Energy Saving-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird die Energy Saving-Funktion im Gang sein (außer EVX201): - Parameter r4, F13, F14, i5, i10, HE1 und HE2
	Wartungs-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird die Wartung des Kompressors erforderlich sein (außer EVX201): - Parameter C10
	Overcooling-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird die Funktion Overcooling im Gang sein - Parameter r5 und r6
	Alarm-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird ein Alarm oder ein Fehler im Gang sein
°C	Grad Celsius-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird die Messeinheit der Temperatur das Grad Celsius sein: - Parameter P2
°F	Grad Fahrenheit-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird die Messeinheit der Temperatur das Grad Celsius sein: - Parameter P2
	On/Stand-by-LED wenn sie eingeschaltet ist, wird das Gerät im Status Stand-By sein
8.2 Hinweise	
CODE	BEDEUTUNG
rhL	der Betrieb für niedrigen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil ist im Gange
rhH	der Betrieb für hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil ist im Gange
Loc	die Tastatur ist gesperrt: - siehe den Abschnitt 4.13 der Betriebssollwert ist gesperrt: - Parameter r3
- - -	der erforderliche Betrieb ist nicht verfügbar

9 ALARME	
9.1 Alarme	
CODE	BEDEUTUNG
AL	<p>Alarm Mindesttemperatur (HACCP-Alarm)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Zelltemperatur (nur EVX201) • prüfen der dem Alarm zugeordneten Temperatur (außer EVX201) • siehe: - die Parameter A1 und A2 (nur EVX201) - siehe die Parameter A0, A1 und A2 (außer EVX201) <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Gerät wird den Alarm speichern (nur EVX201) • wenn der Parameter A0 auf 0 gesetzt ist, wird das Gerät den Alarm speichern (außer EVX201) • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
AH	<p>Alarm Höchsttemperatur (HACCP-Alarm)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Temperatur der Zelle • siehe: - die Parameter A4 und A5 <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Gerät wird den Alarm speichern • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
id	<p>Alarm Mikroporteingang (HACCP-Alarm)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Ursachen, die die Aktivierung des Einganges verursacht haben • siehe die Parameter i0, i1 und i4 <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die mit dem Parameter i0 festgelegte Wirkung • wenn der Parameter i4 auf 1 eingestellt ist, wird das Gerät den Alarm speichern, vorausgesetzt, dass der Parameter i2 nicht auf a -1 eingestellt ist • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
PF	<p>Alarm Stromausfall (HACCP-Alarm; nur EVX214 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Ursachen, die die Unterbrechung der Versorgung veranlasst haben • siehe die Parameter A10 und A12 • eine Taste drücken, um die normale Anzeige wiederherzustellen <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenn die Dauer der Versorgung die mit Parameter A10 festgelegte Zeit übersteigt, wird das Gerät den Alarm speichern • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
ia	<p>Alarm Multifunktionseingang (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Ursachen, die die Aktivierung des Einganges verursacht haben • siehe auch die Parameter i5 und i6 <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die mit dem Parameter i5 festgelegte Wirkung • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
isd	<p>Alarm Druckwächter (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Ursachen, die die Aktivierung des Einganges verursacht haben • siehe die Parameter i5, i6, i7, i8 und i9 • das Gerät aus- und wieder einschalten oder die Stromversorgung unterbrechen <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Regler werden ausgeschaltet werden • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 eingestellt ist/sind)
COH	<p>Alarm Kondensator überhitzt (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Temperatur des Kondensators • siehe den Parameter C6 <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind) • wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist/sind, wird der Kondensatorlüfter eingeschaltet werden
Csd	<p>Alarm Kompressor blockiert (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Temperatur des Kondensators • siehe den Parameter C7 • das Gerät abschalten und wieder einschalten: wenn bei der erneuten Einschaltung des Gerätes die Temperatur des Kondensators immer noch über der vom Parameter

C7	festgelegten liegt, wird es notwendig sein, die Stromversorgung abzutrennen und den Kondensator zu reinigen
Hauptauswirkungen:	<ul style="list-style-type: none"> • der Kompressor und der Lüfter des Verdampfers werden ausgeschaltet werden • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/ oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
dFd	<p>Alarm Abtauen für maximale Dauer beendet (außer EVX201)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen der Integrität des Verdampferfühlers • siehe die Parameter d2, d3 und d11 • eine Taste drücken, um die normale Anzeige wiederherzustellen <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Gerät wird weiterhin normal laufen

Wenn die Ursache, die den Alarm veranlasst hat, nicht mehr vorhanden ist, stellt das Gerät den normalen Betrieb wieder her, außer für die folgenden Alarme:

- der Alarm Stromausfall (Code "PF"), der das Drücken einer Taste erfordert
- der Alarm Druckwächter (Code "isd"), der das Abtauen des Gerätes und die Unterbrechung der Versorgung erfordert
- der Alarm Kompressor gesperrt von Temperatur des Kondensators (Code "Csd"), der das Abtauen des Gerätes und die Unterbrechung der Versorgung erfordert
- der Alarm Abtauen abgeschlossen für Höchstdauer (Code "dFd"), der das Drücken einer Taste erfordert.

10 FEHLER	
10.1 Fehler	
CODE	BEDEUTUNG
Pr1	<p>Fehler Zellfühler</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • prüfen, dass der Fühler vom Typ NTC ist • prüfen der Integrität des Fühlers • prüfen des Anschlusses Gerät-Fühler • prüfen der Temperatur der Zelle <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Aktivität des Kompressors wird von den Parametern C4 und C5 abhängen • das Abtauen wird niemals aktiviert werden • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/ oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind) • die Widerstände des Ports werden abgeschaltet werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 4 gesetzt ist/sind) • das Ventil des Verdampfers wird deaktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 5 eingestellt ist/sind)
Pr2	<p>Fehler Verdampferfühler (außer EVX201)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • dieselben des vorherigen Falles, aber bezogen auf den Verdampferfühler <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenn der Parameter P3 auf 1 eingestellt ist, wird das Abtauen die mit dem Parameter d3 festgelegte Zeit andauern • wenn der Parameter P3 auf 1 eingestellt und der Parameter d9 auf 2 oder 3 eingestellt ist, wird das Gerät laufen, als ob der Parameter d8 auf 0 eingestellt wäre • wenn der Parameter F0 auf 3 oder 4 eingestellt ist, wird das Gerät laufen, als ob der Parameter auf 2 eingestellt wäre • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter der u11 auf 3 gesetzt ist/sind)
Pr3	<p>Fehler Kondensatorfühler (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • dieselben des vorherigen Falles, aber bezogen auf den Kondensatorfühler <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Alarm überhitzter Kondensator (Code "COH") wird niemals aktiviert werden • der Alarm Kompressor blockiert von Temperatur des Kondensators (Code "Csd") wird niemals aktiviert werden • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind) • wenn der Parameter u1 und/oder der Parameter u11 auf 6 eingestellt ist, wird der Lüfter des Kondensators parallel zum Kompressor laufen
rtc	<p>Fehler Uhr (nur EVX214 und EVX215)</p> <p>Abhilfemaßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • den reellen Tag und die reelle Uhrzeit erneut einstellen <p>Hauptauswirkungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenn der Parameter d8 auf 4 eingestellt ist, wird das Gerät funktionieren, als ob es auf 0 eingestellt wäre • die HACCP-Funktion wird keine Informationen zum Datum und zur Uhrzeit, bei der der Alarm aufgetreten ist, liefern • die Energy Saving-Funktion wird nicht in Echtzeit verfügbar sein • der Alarmausgang wird aktiviert werden (nur, wenn der Parameter u1 und/oder Parameter u11 auf 3 gesetzt ist/sind)

Wenn die Ursache, die den Alarm ausgelöst hat, nicht mehr vorhanden ist, stellt das Gerät den normalen Betrieb wieder her, außer für den Uhr-Fehler (Code "rtc"), der die Einstellung des Datums und der Zeit erfordert.

11 TECHNISCHE DATEN	
11.1 Technische daten	
Gehäuse:	Offene Karte.
Schutzart frontseitig:	IP 00.
Anschlüsse:	faston von 6,3 mm [0,248 in, Versorgung und Ausgänge], Schraubklemmen (Eingänge), 6-poliger Anschluss (serieller Port).
Betriebstemperatur:	von 0 bis 55 °C (von 32 bis 131 °F; 10 ... 90% relative Feuchtigkeit nicht kondensierend).
Versorgung:	230 VCA, 50/60 Hz oder 115 VCA, 50/60 Hz.
Bewahrung der Daten der Uhr bei fehlender Stromversorgung (nur EVX214 und EVX215):	24 h bei voll aufgeladener Batterie.
Aufladungszeit der Batterie (nur EVX214 und EVX215):	2 min ohne Unterbrechungen (die Batterie wird von der Versorgung des Gerätes aufgeladen).
Alarmsummer:	auf Anfrage im EVX201 und im EVX203; eingebaut im EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215.
Messeingänge EVX201:	1 (Zellfühler) für NTC-Fühler.
Messeingänge EVX203:	2 (Zellfühler und Verdampferfühler) für NTC-Fühler.
Messeingänge EVX204, EVX214 und EVX205 EVX215:	3 (Zellfühler, Verdampferfühler und Kondensatorfühler) für NTC-Fühler.
Digitale Eingänge EVX201 und EVX203:	1 (Mikroport) für normal geöffneten/normal geschlossenen Kontakt (Kontakt sauber, 5 V 1 mA).
Digitale Eingänge EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215:	2 (Mikroports mit Multifunktion) für normal geöffneten/normal geschlossenen Kontakt (Kontakt sauber, 5 V 1 mA).
Messbereich:	von -40 bis 105 °C (von -40 bis 220 °F).
Auflösung:	0,1 °C/1 °C/1 °F
Digitale Ausgänge EVX201:	1 Relais:
	<ul style="list-style-type: none"> • Relais Kompressor: 16 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet); 30 A res. @ 250 VCA auf Anfrage.
Der auf den Ladungen maximal zulässige Strom 16 A.	
Digitale Ausgänge EVX203:	3 Relais:
	<ul style="list-style-type: none"> • Relais Kompressor: 16 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet); 30 A res. @ 250 VCA auf Anfrage • Relais Abtauen: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt im Austausch) • Relais Verdampferlüfter: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet).
Der auf den Ladungen maximal zulässige Strom 16 A.	
Digitale Ausgänge EVX204 und EVX214:	4 Relais:
	<ul style="list-style-type: none"> • Relais Kompressor: 30 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet) • Relais Abtauen: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt im Austausch) • Relais Verdampferlüfter: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet) • Relais vierter Ausgang: von 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet).
Der auf den Ladungen maximal zulässige Strom beträgt 16 A.	
Digitale Ausgänge EVX205 und EVX215:	5 Relais:
	<ul style="list-style-type: none"> • Relais Kompressor: 30 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet) • Relais Abtauen: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt im Austausch) • Relais Verdampferlüfter: 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet) • Relais vierter Ausgang: von 8 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet) • Relais fünfter Ausgang: von 5 A res. @ 250 VCA (Kontakt normal geöffnet).
Der auf den Ladungen maximal zulässige Strom beträgt 16 A.	
Serieller Port:	Port für die Kommunikation mit dem Überwachungssystem (über eine serielle Schnittstelle via TTL, mit MODBUS-Kommunikationsprotokoll) oder mit dem Programmierschlüssel.

12 ARBEITSSOLLWERT UND KONFIGURATIONSPARAMETER

12.1 Arbeitssollwert

	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	ARBEITSSOLLWERT
r1	r2	°C/°F (1)	2.0	-2.0	-18.0	-18.0	Arbeitsollwert; siehe auch r0	

12.2 Konfigurationsparameter

PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	ARBEITSSOLLWERT
SP	r1	r2	°C/°F (1)	2.0	-2.0	-18.0	-18.0	Arbeitsollwert; siehe auch r0
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	MESSEINGÄNGE
CA1	-25.0	25.0	°C/°F (1)	0.0	0.0	0.0	0.0	Offset Fühler Zelle
CA2	-25.0	25.0	°C/°F (1)	nicht verf.	0.0	0.0	0.0	Offset Verdampferfühler
CA3	-25.0	25.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	0.0	0.0	Offset Kondensatorfühler
P1	0	1	----	1	1	1	1	Dezimal Grad Celsius (für die während des normalen Betriebs angezeigte Größe) 1 = JA
P2	0	1	----	0	0	0	0	Maßeinheit Temperatur (2) 0 = °C 1 = °F
P3	0	2	----	nicht verf.	1	1	1	Funktion des Verdampferfühlers 0 = Fühler abwesend 1 = Fühler für Abtauen und Fühler für Temperaturregelung des Verdampferlüfters 2 = Fühler für die Temperaturregelung des Verdampferlüfters
P4	0	1	----	nicht verf.	nicht verf.	1	1	Aktivierung des Kondensatorfühlers 1 = JA
P8	0	250	ds	5	5	5	5	Verspätung Anzeige Variation der von den Fühlern gemessenen Temperaturen
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	HAUPTREGLER
r0	0.1	15.0	°C/°F (1)	2.0	2.0	2.0	2.0	Differenzial des Arbeitssollwertes
r1	-99.0	r2	°C/°F (1)	-50.0	-50.0	-50.0	-50.0	Mindestarbeitssollwert
r2	r1	99.0	°C/°F (1)	50.0	50.0	50.0	50.0	Höchstarbeitssollwert
r3	0	1	----	0	0	0	0	Arretierung der Änderung des Arbeitssollwertes (mit der im Abschnitt 5.2 dargestellten Prozedur) 1 = JA
r4	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	Temperaturanstieg während der Energy Saving-Funktion; siehe auch i5, i10, HE1 und HE2
r5	0.0	99.0	°C/°F (1)	0.0	0.0	0.0	0.0	Abnahme der Temperatur während der Overcooling-Funktion; siehe auch r6
r6	0	240	min	30	30	30	30	Dauer der Overcooling-Funktion; siehe auch r5
r7	0.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	10.0	10.0	10.0	Derartiger Minimalunterschied "Temperatur der Zelle - Arbeitssollwert" (bei der Einschaltung des Gerätes), dass der Ausschluss des sich ergebenden Wertes der Verdampfer Temperatur zwischen denjenigen, die für die Berechnung des entsprechenden Mittelmaßes verwendet wurden, veranlasst wird (für die Aktivierung des Abtauens; nur, wenn d8 = 3); siehe auch d17 (3)
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	SCHUTZVORRICHTUNGEN DES KOMPRESSORS
C0	0	240	min	0	0	0	0	Verspätung Einschaltung Kompressor seit der Einschaltung des Gerätes (3)
C1	0	240	min	5	5	5	5	Mindestzeit zwischen zwei aufeinander folgenden Einschaltungen des Kompressors; auch Verzögerung Einschaltung Kompressor seit dem Abschluss des Fehlers des Zellfühlers (Code "Pr1") (4) (5)
C2	0	240	min	3	3	3	3	Mindestdauer der Ausschaltung des Kompressors (4)
C3	0	240	s	0	0	0	0	Mindestdauer der Einschaltung des Kompressors
C4	0	240	min	10	10	10	10	Dauer der Ausschaltung des Kompressors während des Fehlers Zellfühler (Code "Pr1"); siehe auch C5
C5	0	240	min	10	10	10	10	Dauer der Einschaltung des Kompressors während des Fehlers Zellfühler (Code "Pr1"); siehe auch C4
C6	0.0	199.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	80.0	80.0	Temperatur des Kondensators, oberhalb derer der Alarm Kondensator überhitzt aktiviert wird (Code "COH") (6)
C7	0.0	199.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	90.0	90.0	Temperatur des Kondensators, oberhalb derer der Alarm Kompressor blockiert aktiviert wird (Code "Csd")
C8	0	15	min	nicht verf.	nicht verf.	1	1	Verspätung Alarm Kompressor blockiert (Code "Csd") (7)
C10	0	9999	h	nicht verf.	0	0	0	Anzahl der Betriebsstunden des Kompressors, oberhalb derer die Wartungsanfrage gemeldet wird 0 = Funktion abwesend
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	ABTAUEN
d0	0	99	h	8	8	8	8	wenn d8 = 0, 1 o 2, Abtauintervall (8) 0 = das Abtauen in Intervallen wird niemals aktiviert werden wenn d8 = 3, maximales Abtauintervall
d1	0	2	----	nicht verf.	0	0	0	Art des Abtauens 0 = ELEKTRISCH - während des Abtauens, wird der Kompressor ausgeschaltet bleiben und der Abtauungsausgang wird aktiviert werden; die Aktivität des Verdampferlüfters wird vom Parameter F2 abhängen 1 = MIT WARMGAS - während des Abtauens wird der Kompressor eingeschaltet werden und der Abtauungsausgang wird aktiviert werden; die Aktivität des Verdampferlüfters wird vom Parameter F2 abhängen 2 = ZUM STOPPEN DES KOMPRESSORS - während des Abtauens, wird der Kompressor ausgeschaltet bleiben und der Abtauungsausgang deaktiviert bleiben; die Aktivität des Verdampfers wird vom Parameter F2 abhängen
d2	-99.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	2.0	2.0	2.0	Temperatur Abtauende (nur bei P3 = 1); siehe auch d3
d3	0	99	min	30	30	30	30	wenn P3 = 0 o 2, Dauer des Abtauens wenn P3 = 1, Höchstdauer des Abtauens; siehe auch d2 0 = das Abtauen wird niemals aktiviert werden
d4	0	1	----	0	0	0	0	Abtauen bei der Einschaltung des Gerätes (nur, wenn d8 = 0, 1, 2 oder 3) (3) 1 = JA
d5	0	99	min	0	0	0	0	wenn d4 = 0, Mindestzeit zwischen der Einschaltung des Gerätes und der Aktivierung des Abtauens; siehe auch i5 (3) wenn d4 = 1, Verzögerung Aktivierung Abtauen seit der Einschaltung des Gerätes; siehe auch i5 (3)
d6	0	1	----	1	1	1	1	während des Abtauens angezeigte Temperatur 0 = Zelltemperatur 1 = wenn bei der Aktivierung des Abtauens die Zelltemperatur unterhalb des "Betriebsollwertes + r0" liegt, maximaler "Betriebsollwert + r0"; wenn bei der Aktivierung des Abtauens die Zelltemperatur über dem "Betriebsollwert + r0" liegt, maximale Zelltemperatur bei der Aktivierung des Abtauens (9)
d7	0	15	min	nicht verf.	2	2	2	Dauer des Abtropfens (während des Abtropfens, wird der Kompressor ausgeschaltet bleiben und der Abtauungsausgang wird deaktiviert bleiben; wenn d16 = 0, wird die Aktivität des Verdampferlüfters vom Parameter F2 abhängen; wenn d16 ≠ 0, wird der bleibt der Verdampferlüfter ausgeschaltet bleiben)
d8	0	4	----	0	0	0	0	Aktivierungsmodalität des Abtauens 0 = IN INTERVALLEN - das Abtauen wird aktiviert, wenn das Gerät insgesamt für den Zeitraum von d0 eingeschaltet geblieben ist 1 = IN INTERVALLEN - das Abtauen wird aktiviert, wenn der Kompressor insgesamt für den Zeitraum von d0 eingeschaltet geblieben ist 2 = IN INTERVALLEN - das Abtauen wird aktiviert, wenn die Verdampfer Temperatur insgesamt für den Zeitraum d0 unter der Temperatur d9 geblieben ist (sichtbar nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) (10) 3 = ANPASSEND - das Abtauen wird aktiviert, wenn eine der folgenden Bedingungen auftreten wird (sichtbar nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215; siehe auch d0): (10) - Bedingung 1: Die Temperatur des Verdampfers liegt unterhalb der Temperatur d22 und der Kompressor bleibt für die Gesamtzeit d18 eingeschaltet - Bedingung 2: die Temperatur des Verdampfers sinkt unterhalb der Temperatur d19 4 = IN ECHTZEIT - das Abtauen wird zu den mit den Parametern Hd1... Hd6 festgelegten Zeiten aktiviert werden (sichtbar nur im EVX214 und EVX215)
d9	-99.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	0.0	0.0	0.0	Verdampfer Temperatur, oberhalb derer die Zählung des Abtauintervalls unterbrochen wird (nur, wenn d8 = 2)
d11	0	1	----	nicht verf.	0	0	0	Aktivierung des Abtaualarms für Maximaldauer abgeschlossen (Code "dFd"; nur, wenn P3 = 1 und in Abwesenheit von Fehler Verdampferfühler (Code "Pr2") 1 = JA
d15	0	99	min	nicht verf.	0	0	0	Mindestdauer der Einschaltung des Kompressors bei Aktivierung des Abtauens, damit dieser aktiviert werden kann (nur, wenn d1 = 1) (11)
d16	0	99	min	nicht verf.	0	0	0	Dauer des Vortropfens (während des Vortropfens, wird der Kompressor ausgeschaltet bleiben, der Abtauungsausgang wird aktiviert werden und der Verdampferlüfter wird ausgeschaltet bleiben)

d17	1	10	----	nicht verf.	1	1	1	Anzahl der Temperaturwerte des Verdampfers, die für die Berechnung des relativen Mittelwertes verwendet werden (für die Aktivierung des Abtauens; nur, wenn d8 = 3); siehe auch r7, i11 und i12
d18	0	3,000	min	nicht verf.	40	40	40	Abtauintervall (nur, wenn d8 = 3 e für die Bedingung 1) 0 = das Abtauen für die Bedingung 1 wird niemals aktiviert werden
d19	0.0	40.0	°C/°F (1)	nicht verf.	3.0	3.0	3.0	Verdampfer Temperatur, unterhalb derer das Abtauen aktiviert wird (bezogen auf den Mittelwert der Temperaturen des Verdampfers oder "Mittelwert der Temperaturen des Verdampfers - d19") (nur, wenn d8 = 3 und für die Voraussetzung 2); siehe auch d17
d20	0	500	min	nicht verf.	180	180	180	derartige Mindestdauer im Anschluss an die Einschaltung des Kompressors, dass sie die Aktivierung des Abtauens verursachen kann 0 = das Abtauen wird niemals durch die Wirkung der Einschaltung des Kompressors aktiviert werden
d21	0	500	min	nicht verf.	200	200	200	derartige Mindestdauer im Anschluss an die Einschaltung des Kompressors durch die Einschaltung des Gerätes (unter der Voraussetzung, dass die Differenz "Zelltemperatur - Betriebssollwert" über der Temperatur r7 liegt) und durch die Aktivierung der Overcooling-Funktion, dass sie die Aktivierung des Abtauens veranlasst 0 = das Abtauen wird niemals durch die Wirkung der Einschaltung des Kompressors aktiviert werden
d22	0.0	10.0	°C/°F (1)	nicht verf.	2.0	2.0	2.0	Verdampfer Temperatur, oberhalb derer die Zählung des Abtauintervalls unterbrochen wird (bezüglich des Mittelwertes der Temperaturen des Verdampfers oder "Mittelwertes der Temperaturen des Verdampfers + d22") (nur, wenn d8 = 3 und für die Voraussetzung 1); siehe auch d17
d23	0.0	10.0	°C/°F (1)	nicht verf.	1.0	1.0	1.0	Zunahme des Mittelwertes der Temperaturen des Verdampfers während der Energy Saving-Funktion (für die Aktivierung des Abtauens; nur, wenn d8 = 3); siehe anche d17.
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	TEMPERATURALARME
A0	0	1	----	nicht verf.	0	0	0	mit dem Alarm der Mindesttemperatur (Code "AL") verbundene Temperatur 0 = Temperatur der Zelle 1 = Temperatur des Verdampfers (12)
A1	-99.0	99.0	°C/°F (1)	-10.0	-10.0	-10.0	-10.0	Temperatur, unterhalb derer der Alarm Mindesttemperatur aktiviert wird (Code "AL"); siehe auch A0, A2 und A11
A2	0	2	----	1	1	1	1	Alarmart Mindesttemperatur (Code "AL") 0 = Alarm abwesend 1 = bezogen auf den Betriebssollwert (oder "Betriebssollwert - A1"; A1 ohne Zeichen berücksichtigen) 2 = absolut (oder A1)
A4	-99.0	99.0	°C/°F (1)	10.0	10.0	10.0	10.0	Temperatur, oberhalb derer der Alarm Höchsttemperatur aktiviert wird (Code "AH"); siehe auch A5 und A11
A5	0	2	----	1	1	1	1	Alarmart der Maximaltemperatur (Code "AH") 0 = Alarm abwesend 1 = bezüglich des Betriebssollwertes (oder "Betriebssollwert + A4"; A4 ohne Zeichen berücksichtigen) 2 = absolut (oder A4)
A6	0	240	min	120	120	120	120	Verzögerung Alarm Maximaltemperatur (Code "AH") seit der Einschaltung des Gerätes (3)
A7	0	240	min	15	15	15	15	Verzögerung Temperaturalarm (Code "AL" und Code "AH")
A8	0	240	min	15	15	15	15	Verzögerung Alarm Maximaltemperatur (Code "AH") seit dem Ende des Abtauens (nur im EVX201) und seit dem Ende des Stillstandes des Verdampferlüfters (nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) (13)
A9	0	240	min	15	15	15	15	Verzögerung Alarm Maximaltemperatur (Code "AH") seit der Deaktivierung des Mikroporteingangs (14)
A10	0	240	min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	1	derartige Dauer eines Stromausfalls, der eintritt, wenn das Gerät eingeschaltet ist, dass, bei Wiederherstellung der Stromversorgung, die Speicherung des Stromausfallalarms veranlasst wird (Code "PF") (15)
A11	0.1	15.0	°C/°F (1)	2.0	2.0	2.0	2.0	Differenzial der Parameter A1 und A4
A12	0	2	----	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	1	Art der Alarmsignalisierung Stromausfall (Code "PF"); siehe auch A10 0 = der Alarm wird nicht signalisiert werden 1 = das Display wird den aufbl blinkenden Code "PF" anzeigen und der Summer wird aktiviert werden 2 = das Display wird den aufbl blinkenden Code "PF" anzeigen und der Summer wird aktiviert werden (der letztere unter der Voraussetzung, dass die Dauer der Versorgungsunterbrechung die Zeit A10 übersteigt)
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	VERDAMPFERLÜFTER
F0	0	5	----	nicht verf.	1	1	1	Aktivität des Verdampferlüfters während des normalen Betriebs 0 = ausgeschaltet 1 = eingeschaltet; siehe auch F13, F14 e i10 2 = parallel zum Kompressor; siehe auch F9, F13, F14 und i10 3 = abhängig von F1 (16) 4 = ausgeschaltet, wenn der Kompressor ausgeschaltet ist, abhängig von F1, wenn der Kompressor eingeschaltet ist; siehe auch F9 (16) 5 = abhängig von F6; siehe auch F9
F1	-99.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	-1.0	-1.0	-1.0	Verdampfer Temperatur, oberhalb derer der Verdampferlüfter ausgeschaltet wird (nur, wenn F0 = 3 oder 4), siehe auch F8
F2	0	2	----	nicht verf.	0	0	0	aktiviert den Verdampferlüfter während des Abtauens und das Abtropfen 0 = ausgeschaltet 1 = eingeschaltet (es wird empfohlen, den Parameter d7 auf 0 einzustellen) 2 = abhängig von F0
F3	0	15	min	nicht verf.	2	2	2	Höchstdauer des Stillstandes des Verdampferlüfters; siehe auch F7 (während des Stillstandes des Verdampferlüfters, kann der Kompressor eingeschaltet sein, der Abtauaustrag bleibt ausgeschaltet und der Verdampferlüfter wird ausgeschaltet bleiben)
F4	0	240	s	nicht verf.	60	60	60	Dauer der Ausschaltung des Verdampferlüfters während des Betriebs für niedrigen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil, wenn der Kompressor ausgeschaltet ist; siehe auch F5 (nur, wenn F0 = 5)
F5	0	240	s	nicht verf.	10	10	10	Dauer der Einschaltung des Verdampferlüfters während des Betriebs für niedrigen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil, wenn der Kompressor ausgeschaltet ist; siehe auch F4 (nur, wenn F0 = 5)
F6	0	1	----	nicht verf.	0	0	0	Betrieb für niedrigen oder hohen relativen Luftfeuchtigkeitsanteil (nur, wenn F0 = 5) (17) 0 = NIEDRIGE RELATIVE FEUCHTIGKEIT - der Verdampferlüfter funktioniert parallel zum Kompressor; siehe auch F4 und F5 1 = HOHE RELATIVE FEUCHTIGKEIT - der Verdampferlüfter wird immer eingeschaltet sein
F7	-99.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	5.0	5.0	5.0	Verdampfer Temperatur, unterhalb derer der Stillstand des Verdampferlüfters beendet wird (bezüglich des Betriebssollwertes, oder des "Betriebssollwertes + F7"); siehe auch F3
F8	0.1	15.0	°C/°F (1)	nicht verf.	2.0	2.0	2.0	Differenzial des Parameters F1
F9	0	240	s	nicht verf.	0	0	0	Verzögerung Ausschaltung Verdampferlüfter seit der Ausschaltung des Kompressors (nur, wenn F0 = 2, 4 und 5)
F11	0.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	15.0	15.0	Temperatur des Kondensators, oberhalb derer der Kondensatorlüfter einschaltet wird ("F11 + 2,0 °C/4 °F, nur, wenn u1 und/oder u11 = 6 und unter der Voraussetzung, dass der Kompressor eingeschaltet ist); siehe auch F12 (18)
F12	0	240	s	nicht verf.	nicht verf.	30	30	Ausschaltverzögerung Verdampferlüfter seit der Ausschaltung des Kompressors (nur, wenn u1 und/oder u11 = 6); siehe auch F11
F13	0	240	min	nicht verf.	5	5	5	Dauer der Ausschaltung des Verdampferlüfters während der Energy Saving-Funktion; siehe auch F14 und I10 (nur wenn F0 = 1 oder 2)
F14	0	240	min	nicht verf.	5	5	5	Dauer der Einschaltung des Verdampferlüfters während der Energy Saving-Funktion; siehe auch F13 und I10 (nur, wenn F0 = 1 oder 2)
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	DIGITALE EINGÄNGE
i0	0	5	----	1	2	3	3	Wirkung veranlasst durch die Aktivierung des Mikroporteingangs; siehe auch i4 0 = keinerlei Wirkung 1 = der Kompressor und der Verdampferlüfter (letzterer nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) werden ausgeschaltet werden (maximal für die Zeit i3 oder bis zur Deaktivierung des Eingangs) (19) 2 = der Verdampferlüfter wird ausgeschaltet werden (maximal für die Zeit i3 oder bis zur Deaktivierung des Eingangs) (sichtbar nur beim EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) 3 = das Zellocht wird eingeschaltet werden (nur, wenn u1 und/oder u11 = 0, bis der Eingang deaktiviert wird) (sichtbar nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) 4 = der Kompressor und der Verdampferlüfter werden ausgeschaltet werden (maximal für die Zeit i3 oder bis der Eingang deaktiviert wird) und das Zellocht wird eingeschaltet werden (nur, wenn u1 und/oder u11 = 0, bis der Eingang deaktiviert wird) (nur sichtbar im EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) (19) 5 = der Verdampferlüfter wird ausgeschaltet werden (maximal für die Zeit i3 oder bis der Eingang deaktiviert wird) und das Zellocht wird eingeschaltet werden (nur, wenn u1 und/oder u11 = 0, bis der Eingang deaktiviert wird) (nur sichtbar im EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) (19)
i1	0	1	----	0	0	0	0	Kontaktart des Mikroporteingangs 0 = normal geschlossen (Eingang aktiv mit geschlossenem Kontakt) 1 = normal geschlossen (Eingang aktiv mit offenem Kontakt)

i2	-1	120	min	30	30	30	30	Verzögerung Alarmsignal Mikroporteingang (Code "i2") -1 = der Alarm wird nicht signalisiert werden
i3	-1	120	min	15	15	15	15	maximale Dauer der durch die Aktivierung des Mikroporteingangs verursachten Wirkung auf den Kompressor und Verdampferlüfter (letzterer nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) -1 = die Wirkung hält an, bis der Eingang deaktiviert wird
i4	0	1	----	0	0	0	0	Speicherung des Alarms Mikroporteingang (Code "i4") (20) 1 = JA
i5	0	6	----	nicht verf.	nicht verf.	2	2	durch die Aktivierung des Multifunktionseingangs verursachte Wirkung 0 = keinerlei Wirkung 1 = <u>SYNCHRONISIERUNG DER ABTAUVORGÄNGE</u> - nach Ablauf der Zeit d5, wird das Abtauen aktiviert 2 = <u>AKTIVIERUNG DER ENERGY SAVING-FUNKTION</u> - die Energy Saving-Funktion wird aktiviert werden (bis der Eingang deaktiviert wird), unter der Voraussetzung, dass die Funktion Overcooling nicht im Gange ist; siehe auch r4 3 = <u>AKTIVIERUNG DES ALARMS MULTIFUNKTIONSEINGANG</u> - nach Ablauf der Zeit i7, wird das Display den blinkenden Code "iA" anzeigen und der Summer wird aktiviert werden (bis der Eingang deaktiviert werden wird) 4 = <u>AKTIVIERUNG DES DRUCKWÄCHTERALARMS</u> - der Kompressor wird ausgeschaltet werden, wenn u1 und/oder u11 = 6, wird der Kondensatorlüfter eingeschaltet werden, das Display wird den aufblendenden Code "iA" anzeigen und der Summer wird aktiviert werden (bis der Eingang deaktiviert wird); wenn der Eingang die mit dem Parameter i8 festgelegten Male aktiviert sein wird, werden die Regler ausgeschaltet werden, wenn u1 und/oder u11 = 6, wird der Kondensatorlüfter eingeschaltet werden, das Display wird den Code "iA" aufblendend anzeigen und der Summer wird aktiviert werden (bis der Eingang deaktiviert und das Gerät ausgeschaltet und erneut eingeschaltet wird oder die Versorgung unterbrochen werden wird); siehe auch i7 und i9 5 = <u>EINSCHALTUNG DES ZUSATZAUSGANGS</u> - der Zusatzausgang wird eingeschaltet (nur, wenn u1 und/oder u11 = 2, bis der Eingang deaktiviert wird) 6 = <u>AUSSCHALTUNG DES GERÄTES</u> - das Gerät wird ausgeschaltet (bis der Eingang deaktiviert wird)
i6	0	1	----	nicht verf.	nicht verf.	0	0	Kontaktart des Multifunktionseingangs 0 = normal geöffnet (Eingang aktiv mit geschlossenem Kontakt) 1 = normal geschlossen (Eingang aktiv mit offenem Kontakt)
i7	0	120	min	nicht verf.	nicht verf.	0	0	wenn i5 = 3, Signalisierungsverzögerung Alarm Multifunktionseingang (Code "iA") wenn i5 = 4, Verzögerung Einschaltung Kompressor seit der Deaktivierung des Multifunktionseingangs (21)
i8	0	15	----	nicht verf.	nicht verf.	0	0	derartige Anzahl der Alarme Multifunktionseingang (Code "iA") dass der Druckwächteralarm (Code "iA") ausgelöst wird (nur, wenn i5 = 4 0 = Alarm abwesend
i9	1	999	min	nicht verf.	nicht verf.	240	240	Zeit, die ohne Alarme Multifunktionseingang (Code "iA") verstreichen muss, damit der Alarmzähler zurückgesetzt wird (nur, wenn i5 = 4)
i10	0	999	min	nicht verf.	0	0	0	Zeit, die ohne Aktivierungen des Mikroporteingangs verstreichen muss (nachdem die Zelltemperatur den Betriebssollwert erreicht hat), so dass die Energy Saving-Funktion automatisch aktiviert werden wird (hat Wirkung nur auf den Verdampferlüfter, wenn F0 = 1 oder 2) 0 = die Funktion wird niemals automatisch aktiviert werden
i11	0	240	s	nicht verf.	15	15	15	derartige Mindestdauer der Aktivierung des Mikroporteingangs, dass der Ausschluss des sich ergebenden Wertes der Verdampfertemperatur zwischen den für die Berechnung des relativen Mittelwertes verwendeten (für die Aktivierung des Abtauens; nur, wenn d8 = 3) veranlasst wird; siehe auch d17
i12	0	240	s	nicht verf.	60	60	60	derartige minimale Gesamtdauer der Aktivierung des Mikroporteingangs, dass der Ausschluss des sich ergebenden Wertes der Verdampfertemperatur zwischen den für die Berechnung des relativen Mittelwertes verwendeten (für die Aktivierung des Abtauens; nur, wenn d8 = 3) veranlasst wird; siehe auch d17
i13	0	240	----	nicht verf.	180	180	180	derartige Anzahl der Aktivierungen des Mikroporteingangs, dass die Aktivierung des Abtauens veranlasst wird 0 = das Abtauen wird niemals durch Wirkung der Aktivierung des Mikroporteingangs aktiviert werden
i14	0	240	min	nicht verf.	32	32	32	derartige Mindestdauer des Mikroporteingangs, dass die Aktivierung des Abtauens veranlasst wird 0 = das Abtauen wird niemals durch Wirkung der Aktivierung des Mikroporteingangs aktiviert werden
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	DIGITALE AUSGÄNGE
u1	0	6	----	nicht verf.	nicht verf.	0	0	vom vierten Ausgang (22) verwalteter Verbraucher 0 = <u>ZELLLICHT</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste, die Parameter i0 und u2 Bedeutung an 1 = <u>ANTIBESCHLAG-WIDERSTÄNDE</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste und der Parameter u6 Bedeutung an 2 = <u>ZUSATZAUSGANG</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste und der Parameter i5 und u2 Bedeutung an 3 = <u>ALARMAUSGANG</u> - in diesem Falle nimmt der Parameter u4 Bedeutung an 4 = <u>WIDERSTÄNDE DES PORTS</u> - in diesem Falle nimmt der Parameter u5 Bedeutung an 5 = <u>VERDAMPFERVENTIL</u> - in diesem Falle nehmen die Parameter u7 und u8 Bedeutung an 6 = <u>KONDENSATORLÜFTER</u> - in diesem Falle nehmen die Parameter P4, F11 und F12 Bedeutung an
u2	0	1	----	nicht verf.	nicht verf.	0	0	manuelle Aktivierung der Einschaltung/Ausschaltung des Lichts der Zelle oder des Zusatzausgangs, wenn das Gerät ausgeschaltet ist (nur, wenn u1 und/oder u11 = 0 o 2) (23) 1 = JA
u4	0	1	----	nicht verf.	nicht verf.	1	1	Freigabe der Alarmdeaktivierung mit der Ausschaltung des Summers (nur, wenn u1 und/oder u11 = 3) 1 = JA
u5	-99.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	-1.0	-1.0	Temperatur der Zelle, unterhalb derer die Widerstände des Ports eingeschaltet werden (u5 - 2,0 °C/4 °F, nur, wenn u1 und/oder u11 = 4) (6)
u6	1	120	min	nicht verf.	nicht verf.	5	5	Dauer der Einschaltung der ntibeschlagwiderstände (nur, wenn u1 und/oder u11 = 1)
u7	0.0	99.0	°C/°F (1)	nicht verf.	nicht verf.	2.0	2.0	Zelltemperatur unterhalb derer das Ventil des Verdampfers aktiviert wird (bezogen auf den Betriebssollwert, oder "Betriebssollwert + U7") (nur, wenn u1 und/oder u11 = 5) (6)
u8	0	1	----	nicht verf.	nicht verf.	0	0	Art des Kontaktes des Ventils des Verdampfers (nur, wenn u1 und/oder u11 = 5) 0 = normal geöffnet (Ventil aktiv mit geschlossenem Kontakt) 1 = normal geschlossen (Ventil aktiv mit offenem Kontakt)
u9	0	1	----	1	1	1	1	Freigabe des Summers 1 = JA
u11	0	6	----	nicht verf.	nicht verf.	3	3	vom fünften Ausgang (22) verwalteter Verbraucher 0 = <u>ZELLLICHT</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste, die Parameter i0 und u2 Bedeutung an 1 = <u>ANTIBESCHLAG-WIDERSTÄNDE</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste und der Parameter u6 Bedeutung an 2 = <u>ZUSATZAUSGANG</u> - in diesem Falle nehmen die ZUSATZ -Taste und der Parameter i5 und u2 Bedeutung an 3 = <u>ALARMAUSGANG</u> - in diesem Falle nimmt der Parameter u4 Bedeutung an 4 = <u>WIDERSTÄNDE DES PORTS</u> - in diesem Falle nimmt der Parameter u5 Bedeutung an 5 = <u>VERDAMPFERVENTIL</u> - in diesem Falle nehmen die Parameter u7 und u8 Bedeutung an 6 = <u>KONDENSATORLÜFTER</u> - in diesem Falle nehmen die Parameter P4, F11 und F12 Bedeutung an
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	ENERGY SAVING IN ECHTZEIT
HE1	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	00:00	Aktivierungszeit der Funktion Energy Saving in Echtzeit; siehe auch r4 und HE2
HE2	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	00:00	Dauer der Funktion Energy Saving in Echtzeit; siehe auch r4 und HE1 00:00= die Funktion Energy Saving in Echtzeit wird niemals aktiviert werden
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	ABTAUEN IN ECHTZEIT
Hd1	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des ersten Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = das erste Abtauen in Echtzeit wird niemals aktiviert werden
Hd2	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des ersten Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = das zweite Abtauen in Echtzeit wird nicht aktiviert werden
Hd3	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des ersten Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = das dritte Abtauen in Echtzeit wird nicht aktiviert werden
Hd4	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des vierten Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = das vierte Abtauen in Echtzeit wird nicht aktiviert werden
Hd5	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des fünften Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = das fünfte Abtauen in Echtzeit wird nicht aktiviert werden
Hd6	00:00	23:59	h:min	nicht verf.	nicht verf.	nicht verf.	--:--	Aktivierungszeit des fünften Abtauens in Echtzeit (nur, wenn d8 = 4) --:-- = der sechste Abtauvorgang in Echtzeit wird nicht aktiviert werden
PAR.	MIN.	MAX.	M.E.	EVX201	EVX203	EVX204/5	EVX214/5	SERIELLES NETZ (MODBUS)
LA	1	247	----	247	247	247	247	Geräteadresse

Lb	0	3	----	2	2	2	2	2	baud rate (0 = 2.400 baud, 1 = 4.800 baud, 2 = 9.600 baud, 3 = 19.200 baud)
LP	0	2	----	2	2	2	2	2	Gleichheit (0 = none - keine Gleichheit, 1 = odd - ungleich, 2 = even - gleich)

- (1) die Maßeinheit hängt vom Parameter P2 ab
- (2) die Parameter bezüglich der Regler nach der Änderung des Parameters P2 richtig einstellen
- (3) der Parameter hat keine Wirkung, auch nach einem Stromausfall, der eintritt, wenn das Gerät eingeschaltet ist
- (4) die mit dem Parameter festgelegte Zeit wird gezählt, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist
- (5) wenn der Parameter C1 auf 0 gesetzt ist, wird sich die Verzögerung seit dem Ende des Fehlers des Zellfühlers auf jeden Fall auf 2 min belaufen
- (6) das Differenzial des Parameter beträgt 2,0 °C/4 °F
- (7) wenn bei der Einschaltung des Gerätes die Temperatur des Kondensators bereits über der mit dem Parameter C7 festgelegten Temperatur liegt, wird der Parameter C8 keine Wirkung haben
- (8) das Gerät speichert die Anzahl der Abtauintervalle alle 30 min; die Änderung des Parameters d0 hat ab dem Abschluss des vorangegangenen Abtauintervalls oder ab der manuellen Aktivierung eines Abtauvorganges Wirkung
- (9) das Display stellt den normalen Betrieb wieder her, wenn, nach Abschluss des Abtauens (nur EVX201) oder des Stillstandes des Verdampferlüfters (nur im EVX203, EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215) die Zelltemperatur diejenige unterschreitet, die das Display gesperrt hat (oder wenn ein Temperaturalarm auftritt)
- (10) wenn der Parameter P3 auf 0 oder 2 gesetzt ist, wird das Gerät funktionieren, als ob der Parameter d8 auf 0 gesetzt wäre
- (11) wenn bei der Aktivierung des Abtauens die Dauer der Einschaltung des Kompressors die mit dem Parameter d15 festgelegte Zeit unterschreitet, wird der Kompressor weiterhin für den Bruchteil der Zeit eingeschaltet bleiben, die nötig ist, um es zu beenden
- (12) wenn der Parameter P3 auf 0 eingestellt ist, wird das Gerät so arbeiten, als ob der Parameter A0 auf 0 eingestellt wäre, aber wird den Alarm nicht speichern
- (13) während des Abtauens, des Abtropfens und des Stillstandes des Verdampferlüfters, sind die Temperaturalarne nicht vorhanden, unter der Voraussetzung, dass diese nach der Aktivierung des Abtauens aufgetreten sind
- (14) während der Aktivierung des Mikroporteingangs ist der Höchsttemperaturalarm abwesend, unter der Voraussetzung, dass dieser nach der Aktivierung aufgetreten ist
- (15) bei Wiederherstellung der Versorgung wird der Alarm immer gemeldet
- (16) wenn der Parameter P3 auf 0 gesetzt ist, wird das Gerät arbeiten, als ob der Parameter F0 auf 2 eingestellt wäre
- (17) der Parameter wird geändert, auch wenn mit der im Abschnitt 4.8.1 dargestellten Prozedur gearbeitet wird
- (18) wenn der Parameter P4 auf 0 gesetzt ist, wird der Kondensatorlüfter parallel zum Kompressor arbeiten
- (19) der Kompressor wird nach 10 s nach der Eingangsaktivierung ausgeschaltet; wenn der Eingang während des Abtauens aktiviert wird oder der Verdampferlüfter gestoppt wird, wird die Aktivierung keinerlei Wirkung auf den Kompressor haben
- (20) das Gerät speichert den Alarm nach Ablauf der durch den Parameter i2 festgelegten Zeit; wenn der Parameter i2 auf -1 gesetzt ist, wird das Gerät den Alarm nicht speichern
- (21) stellen Sie sicher, dass die mit dem Parameter i7 festgelegte Zeit geringer als diejenige ist, die mit dem Parameter i9 festgelegt wurde
- (22) um Beschädigungen des angeschlossenen Verbrauchers zu vermeiden, den Parameter ändern, wenn das Gerät ausgeschaltet ist
- (23) wenn der Parameter u2 auf 0 gesetzt ist, wird das Ausschalten des Gerätes die eventuelle Ausschaltung des Lichtes der Zelle und/oder des Zusatzausganges veranlassen (bei der nächsten Wiedereinschaltung des Gerätes, wird der Verbraucher ausgeschaltet bleiben); wenn der Parameter u2 auf 1 gesetzt ist, wird die Ausschaltung des Gerätes nicht die eventuelle Ausschaltung des Lichtes der Zelle und/oder des Zusatzausganges veranlassen (bei der nächsten Wiedereinschaltung des Gerätes, wird der Verbraucher eingeschaltet bleiben).

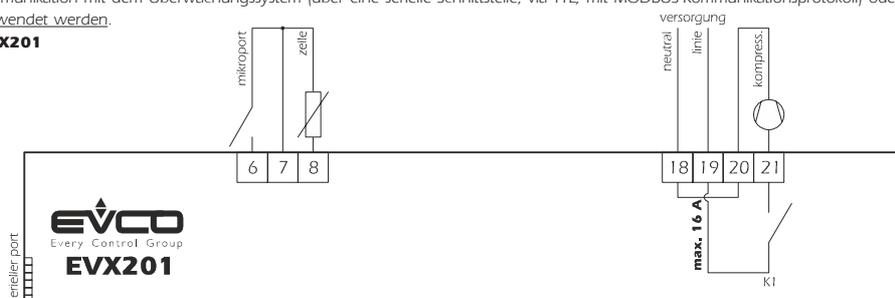
13 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

13.1 Überblick

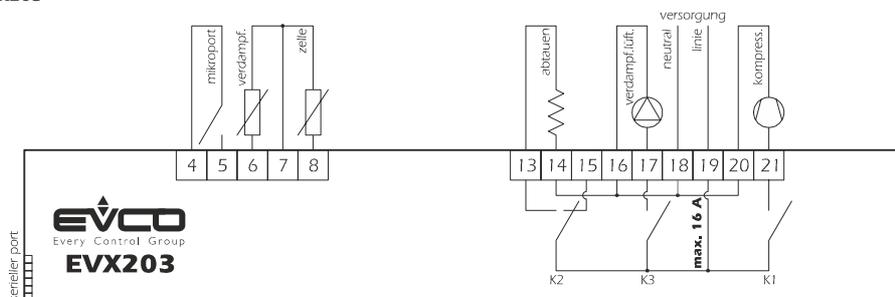
Mit Bezug auf die Elektroschemata:

- der vom vierten Ausgang verwaltete Verbraucher hängt vom Parameter u1 ab (nur EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215)
- der vom fünften Ausgang verwaltete Verbraucher hängt vom Parameter u11 ab (nur EVX205 und EVX215)
- der serielle Port ist der Port für die Kommunikation mit dem Überwachungssystem (über eine serielle Schnittstelle, via TTL, mit MODBUS-Kommunikationsprotokoll) oder mit dem Programmierschlüssel; der Port darf nicht für beide Zwecke gleichzeitig verwendet werden.

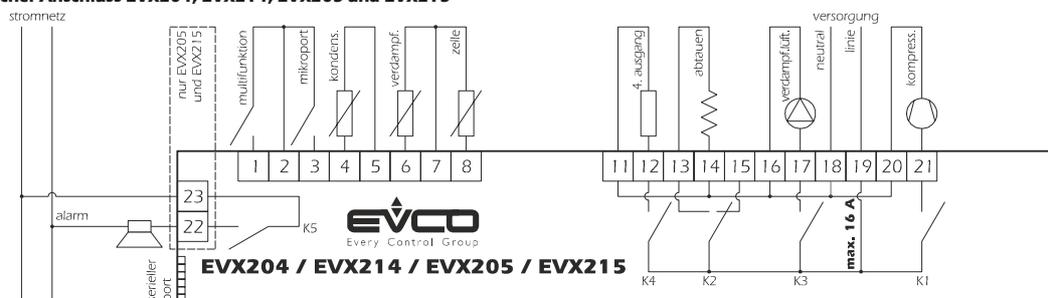
13.2 Elektrischer Anschluss EVX201



13.3 Elektrischer Anschluss EVX203



13.4 Elektrischer Anschluss EVX204, EVX214, EVX205 und EVX215



13.6 Hinweise für den elektrischen Anschluss

- nicht auf den Klemmen unter Verwendung von Elektro- oder Druckluftschrauben arbeiten
- wenn das Gerät von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wurde, könnte die Feuchtigkeit innen kondensieren; etwa eine Stunde warten, bevor es mit Strom versorgt wird
- sicherstellen, dass die Versorgungsspannung, die Häufigkeit und die elektrische Betriebsleistung des Gerätes denen der lokalen Stromversorgung entsprechen
- die Stromversorgung unterbrechen, bevor mit jeglicher Wartungsart fortgefahren wird
- das Gerät nicht als Sicherheitsvorrichtung verwenden
- wenden Sie sich für das Gerät betreffende Reparaturen und Informationen an das Evco-Vertriebsnetz.